

Standards der IGS-Kastellstraße

Bezeichnung:	Hörprojekt
Absichten	<ul style="list-style-type: none"> - Entwickeln, umsetzen und präsentieren eines Hörspiels. - Förderung und Sensibilisierung der auditiven Wahrnehmung. - Akustische Wahrnehmung der Umwelt/Umgebung. - Kreativität bei der Erzeugung von Geräuschen und Klängen. - Kreatives Schreiben. - Wahrnehmung und Einsatz von Klängen. - Schulung des Einsatzes der eigenen Sinne. - Bedeutung und Techniken dramaturgischer Abläufe. - Kooperation im Team. - Arbeitsteilung. - Konzentration in Probe, Aufnahme und Aufführung.
Inhalte Methoden Ergebnisse (zu erwerbende Kompetenzen)	Einführung: <ul style="list-style-type: none"> - Hörfahrungen und Sensibilisierung - Entwicklung von Texten mit der besonderen Berücksichtigung von Geräuschen und Dialogen - Aufteilung von Aufgaben Erarbeitung: <ul style="list-style-type: none"> - Aufgaben der Gruppe zusammenfügen - Klangerzeugung kreieren - Sprecherproben - Proben - Aufnahmen
Abläufe Organisation	<ul style="list-style-type: none"> - Terminvereinbarung mit Hr. Schweppe Anfang des Jahres („graue Wochen“ des Schulkalenders sind zu bevorzugen). Werkvertrag (mit Sekretariat) - Eine Klasse ist tägl. je 2 Stunden von Hr. Schweppe betreut. - Das „Drehbuch“ wird im Vorlauf der Projektwoche erarbeitet. - ein/e Lehrer/innen ist als Begleitung in den Stunden - Präsentation ist am Wochenende und am Tag der offenen Tür - eine Klasse stellt auf dem Hörfest des HR in der Wartburg vor - Ergebnis (CD) stellt Hr. Schweppe zur Verfügung.